

The Fallen Angel

Von abgemeldet

Kapitel 5:

Hi Ihr lieben!!! Das hier ist der Vierte und letzte Teil meiner Geschichte zu Vegeta und Goku. Ich hoffe sie gefällt euch.

Ich widme diese Geschichte meiner guten Freundin Tina, als nachträgliches Geburtstagsgeschenck. Sie ist vor einer Woche (19.10.) 18 geworden. Nochmal meine aller herzlichsten Glückwünsche.

Euch allen viel Spaß beim lesen und schreibt mir viele Kommies.:)))))))))

The Fallen Angel Teil 4

"Das kannst du doch jetzt nicht machen!" Ich flog mal wieder ziellos durch die Gegend. Das kannst du doch jetzt nicht machen. Du hast doch gesagt, du liebst mich. Und du warst total fertig, als ich vor einer Woche gegangen war. Und jetzt das. Ich stand vor deiner Tür, wollte zurück zu dir, doch du bist kalt geblieben und hast mir die Tür vor der Nase zugeschlagen. Das kannst du mir doch jetzt nicht antun! OK. Ich gebe zu, ich habe dir sehr weh getan. Es tut mir ja auch leid. Das habe ich dir auch schon so oft gesagt. Im Grunde habe ich mir doch nur selbst weh getan. Ich weiß nicht, wie oft ich mich noch entschuldigen soll. Naja, das geht jetzt auch ein bisschen schlecht, denn du hast gesagt, dass du mich nie wieder sehen willst. Aber warum? Ich verstehe das einfach nicht. Bitte! Hilf mir doch einer! Ich kann so nicht mehr leben. Ich habe jetzt begriffen, dass ich dich liebe. Und ich will dich, das ist mir jetzt klar. Aber es scheint mir, als würdest du das nicht merken. Ich meine es wirklich ernst. Warum nur? Warum willst du das nicht begreifen?

Wo fliege ich eigentlich hin? Wo will ich jetzt noch hin? Natürlich. Ich könnte zurück zu Chichi. Aber was soll ich da? Ich will nicht zu ihr. Ich will nur zu dir. Ich will keinen außer dir. Du bist mein Ein und Alles. Das habe ich jetzt endlich begriffen. Warum ist Liebe nur so grausam? Warum bist du so grausam? Warum lässt du mich nicht mehr an dich heran? Warum bist du so kalt zu mir? Ich verstehe das nicht. Erst warst du so voller Leidenschaft und Liebe und jetzt hast du mir einfach die Tür vor der Nase zugeschlagen. Ich halte das nicht mehr lange aus. Ich kann so nicht weiter leben. Mein Herz zerspringt fast. Der Schmerz in meiner Brust ist kaum zu ertragen. Es fühlt sich an, wie eine tickende Zeitbombe, die kurz vor der Explosion steht. Ich überstehe das nicht. Diese Kälte. Und dann auch noch dein letzter Satz: "Ich will dich nie wieder sehen!". Meine Liebe zu dir ist einfach zu stark. Das ist mir jetzt klar. Deine Kälte und Abweisung wird mir noch das Herz sprengen. Und ich glaube, dass das nicht mehr sehr lange dauern wird.

Plötzlich sehe ich unter mir eine vertraute Landschaft. Ich bremsen ab und lande. Hier haben wir damals das erste Mal gegeneinander gekämpft. Du bist damals auf die Erde gekommen, um die Menschheit zu vernichten und wolltest dich davon abhalten. Ich hätte nie gedacht, dass ich einmal so für dich empfinden könnte. In der Zeit nach Freezer, als wir beide auf der Erde gelebt haben, hast du sehr hart trainiert. Und das nur, um besser als ich zu werden, um mich eines Tages zu besiegen. Du willst mich besiegen aus Rache. Aber warum? Du hast mich doch damals, bei unserer ersten Begegnung, besiegt. Deshalb habe ich deine Wut auf mich auch nie verstanden. Ich schaue mich um. Hier hat sich seit diesem Tag nichts verändert. Es wächst immer noch kein Grassalm an den Stellen, an denen unsere Ki-Attacken den Boden zerstört hatten. Die ganze Zeit seit diesem Kampf, seit wir uns kennen, läuft noch einmal vor meinem inneren Auge ab. Es ist, als ob ich alles noch einmal erleben würde, nur im Schnelldurchlauf. Es ist, wie wenn man stirbt. Ich sehe alles noch einmal.

Ich halte das nicht mehr aus. Ich sinke zu Boden. Ich spüre, wie etwas feuchtes aus meinen Augen tritt und sich einen Weg meine Wangen runter sucht. Das kann doch nicht sein. Jetzt fange ich wegen dir schon an zu weinen. So sehr liebe ich dich und so sehr schmerzt deine Ablehnung. Was soll ich bloß machen? Es kann doch so nicht weitergehen. Das geht einfach nicht. Langsam, aber Sicher versinke ich in meiner Trauer und Verzweiflung. Ich spüre, wie sie mich förmlich auffrisst. Ich kann mein Leben nicht einfach so umkrempeln, die Zeit mit dir vergessen. Dich vergessen. So gerne ich es würde. Es geht einfach nicht.

Wie dumm kann man nur sein? Warum habe ich das gesagt? Ich war an Boden zerstört, als du gegangen warst. Ich habe mir in diesem Moment nichts sehnlicher gewünscht, als dass du zu mir zurück kommst. Jetzt warst du da und ich sage, ich will dich nie wieder sehen. Warum? Warum habe ich das gesagt? Das ist doch vollkommener Blödsinn. Ich habe die ganzen Tage diesen Augenblick herbei gesehnt und dann tritt er ein und ich habere so einen Müll. Warum mache ich so was? Ich tu mir damit doch nur selbst weh. Eine Woche war vergangen, seit dem Tag an dem du mich verlassen hattest. Eine Woche voller Trauer und Schmerz. Eine Woche, in der ich mich einsam gefühlt und mir gewünscht habe, dass du vor meiner Tür stehst und zu mir zurück willst. Das ist jetzt aber auch egal, denn du bist wieder weg. Ich habe dich wieder weg geschickt. Ich könnte dir natürlich folgen, aber dann würde ich Schwäche zeigen. Und ich darf keine Schwäche zeigen. Ich bin der Prinz der Sayajins. Ein Prinz zeigt keine Schwäche. Was würden denn mein Vater und die anderen von mir denken. Was für ein lausiges Argument. Die sind alle tot. Was für ein lausiges Argument, um meinen übermäßigen Stolz zu vertuschen. Aber es gibt etwas, was noch stärker ist als mein Stolz. Und das ist meine Liebe zu dir. Ich renne aus der Tür und hebe ab. Ich suche dich, versuche deine Aura zu spüren. Doch ich finde dich nicht. Wo könntest du nur sein?

Ich will dich in den Arm nehmen. Ich will dich ganz nah bei mir spüren. Deinen Atem auf meiner Haut fühlen. Ich will endlich wieder bei dir sein. Ich will DICH. Ich halte diesen Druck nicht mehr länger aus. Ich richte mich wieder auf und fange an zu schreien. Meine ganze Kraft, meine ganze Energie und Meine ganze Liebe stecke ich in diesen Schrei.

"Was war das?" Ich spüre plötzlich diese starke Energie. Die kann nur von dir kommen. Ich konzentriere mich und fliege, so schnell ich kann, in deine Richtung. Nun höre ich auch den Schrei. Das ist ganz eindeutig deine Stimme. Was ist nur bei dir los? Warum schreist du so? Hoffentlich ist dir nichts passiert. Du hast dir doch nicht etwa etwas angetan. Das könnte ich mir nie verzeihen. "Bitte! Das darf nicht sein!"

Ich spüre eine starke Energie, die schnell näher kommt. Mein schrei verstummt. Ich kenne diese Energie. Das ist deine Aura. Du fliegst zu mir. Aber warum? Du hast doch gesagt, du willst mich nie wieder sehen. Ich verstehe das nicht. Ich verstehe dich nicht. Aber das ist jetzt auch egal. Du kommst zu mir. Das ist das einzige was zählt.

Der Schrei, den ich höre, verstummt. Bist du etwa tot. Nein. Ich spüre deine Aura noch immer. Es geht dir anscheinend gut. Das ist schön. Das freut mich. Ich spüre deine Aura ganz in der Nähe. Du musst hier irgendwo sein. Aber wo? Ich werde langsamer und such den Boden nach dir ab. Diese Landschaft. Ich kenne sie. Hier haben wir doch damals das erste Mal gegeneinander gekämpft. Die ganzen Erinnerungen kommen wieder hoch. Alles, was ich hier auf der Erde erlebt habe. Alles, was ich mit dir erlebt habe.

Da sehe ich dich stehen. Ich lande ein paar Meter entfernt von dir. Ich habe dich gefunden. Endlich. Ich sehe dich an. Weiß gar nicht, was ich sagen soll. Ich sehe die Tränen, die deine Wangen, herunter laufen. Du weinst. Wegen mir. Das will ich nicht. Ich will dich so nicht sehen. Ich gehe auf dich zu, sehe dir in die Augen, nehme dich fest in den Arm und du erwidert meine Gesten. Nach kurzer Zeit brichst du das Schweigen: "Es tut mir so leid, dass ich dich verlassen habe. Ich war mir nicht über meine Gefühle im klaren. Aber das hat sich jetzt geändert. Ich weiß jetzt, was ich für dich empfinde. Ich liebe dich. Und zwar nur dich." Während deinen letzten Worten sehen wir uns tief in die Augen. Danach vertieften wir uns in einen leidenschaftlichen Kuss.

Diesen Moment werde ich niemals vergessen, denn es ist der tollst Augenblick meines Lebens.

Nachwort: Ich hoffe euch hat die Geschichte und der Schluss gefallen. Es gibt noch ein altanatives Ende. Da bringt sich Goku um, nachdem er am Kampfplatzt gelandete ist. Und Vegeta kommt zu spät um ihn zu retten. Deshalb bringt er sich dann auch noch um.

Schreibt mir bitte viele Kommies.